

NIEDERSCHRIFT

über die **konstituierende Sitzung des Kreistages der Wahlperiode 2019 - 2024**

am **Montag, dem 24.06.2019**,
im Deutschordensaal der Kreissparkasse Kaiserslautern, Am Altenhof 12/14;
67655 Kaiserslautern.

ANWESEND WAREN:

Vorsitzende/r

Herr Ralf Leßmeister

Landrat

Kreisbeigeordnete/r

Frau Gudrun Heß-Schmidt
Herr Peter Schmidt

1.Kreisbeigeordnete
Kreisbeigeordneter

CDU

Herr Dr. Walter Altherr
Herr Patrick Berberich
Herr Mattia De Fazio
Herr Dr. Peter Degenhardt
Herr Erik Emich
Herr Ralf Hechler
Frau Brigitte Hörhammer
Herr Marcus Klein
Herr Jonas Layes
Herr Matthias Mahl
Herr Stephan Mees
Herr Christian Meinlschmidt
Frau Anja Pfeiffer
Herr Walter Rung

SPD

Herr Knut Böhlke
Frau Dr. Petra Heid
Herr Ralf Hersina
Herr Martin Müller
Herrn Klaus Neumann
Herr Hartwig Pulver
Herr Daniel Schäffner
Herr Thomas Wansch

FDP

Frau Emilie Dietz
Herr Goswin Förster

FWG

Frau Nicole Meier
Herr Otto Karl Hach
Herr Harald Hübner
Herr Uwe Unnold
Herr Ero Franz Zinßmeister

BÜNDNIS 90/Die Grüne

Herr Jochen Marwede
Frau Jutta Neißer
Frau Doris Siegfried

AfD

Frau Ursule Barendrecht
Herr Karl-Friedrich Knecht
Herr Gottfried Müller
Herr Wolfgang Straßer

Die LINKE

Frau Heike Senft
Herr Alexander Ulrich

Verwaltung

Frau Nadja Krill-Sprengart
Herr Peter Keller
Herr Achim Schmidt
Herr Thomas Lauer
Frau Gitta Hoppe
Herr Daniel Bader
Herr Dirk Wagner
Herr Marco Christmann
Frau Dr. Georgia Matt-Haen
Frau Rebecca Leis

Juristin
Ltd. staatl. Beamter
Büroleitung
Kämmerer
Abteilung 1
Abteilung 1, EDV
Personalratsvorsitzender
Abteilung 2
Pressestelle
Gleichstellungsstelle

Schriftführer/in

Frau Carmen Zäuner

Entschuldigt fehlten:

SPD

Frau Karin Decker	entschuldigt
Herr Harald Westrich	entschuldigt

FWG

Herr Franz Wosnitza	entschuldigt
---------------------	--------------

BÜNDNIS 90/Die Grüne

Herr Dr. Eike Heinicke	entschuldigt
------------------------	--------------

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Anwesenheit während der Beratung und Beschlussfassung:

TOP 1 bis TOP 3:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 38 Mitglieder des Kreistages.

TOP 4 bis TOP 5:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 38 Mitglieder des Kreistages.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

TOP 6:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 38 Mitglieder des Kreistages.

TOP 7 bis TOP 28:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 38 Mitglieder des Kreistages.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

TOP 29:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 36 Mitglieder des Kreistages.
Herr Jochen Marwede sowie Herr Ralf Hechler verlassen kurzzeitig die Sitzung.

TOP 30:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 37 Mitglieder des Kreistages.
Herr Jochen Marwede kehrt zurück zur Sitzung.
Herr Ralf Hechler verlässt kurzzeitig die Sitzung.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

TOP 31 und TOP 32:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 37 Mitglieder des Kreistages.
Herr Ralf Hechler verlässt kurzzeitig die Sitzung.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

TOP 33 und TOP 34:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 36 Mitglieder des Kreistages.
Herr Ralf Hechler verlässt kurzzeitig die Sitzung.

Herr Hartwig Pulver verlässt kurzzeitig die Sitzung.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

TOP 35 und TOP 38:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 38 Mitglieder des Kreistages.
Die Herren Ralf Hechler sowie Hartwig Pulver kehren zurück zur Sitzung.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

TOP 39:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 36 Mitglieder des Kreistages.
Die Herren Mattia De Fazio sowie Marcus Klein verlassen die Sitzung kurzzeitig.

TOP 40:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 37 Mitglieder des Kreistages.
Herr Mattia De Fazio verlässt kurzzeitig die Sitzung.

Herr Marcus Klein kehrt zurück zur Sitzung.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

TOP 41 und TOP 43:

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 38 Mitglieder des Kreistages.
Herr Mattia De Fazio kehrt zurück zur Sitzung.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Sodann wird beraten und beschlossen:

Zu der Sitzung wurden die Kreistagsmitglieder am 17.06.2019 schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen. Ort, Tag und Beginn der Sitzung, sowie die Tagesordnung wurden am 21.06.2019 in der Tageszeitung „Die Rheinpfalz, Ausgabe Kaiserslautern“ und im Internet unter der Adresse www.kaiserslautern-kreis.de öffentlich bekannt gemacht.

Der Vorsitzende, Herr Landrat Leßmeister begrüßt zunächst die Anwesenden zur heutigen Sitzung, darunter die Damen und Herren Pressevertreter der Rheinpfalz sowie der WIR-Redaktion.

Vor Eintritt in die Tagesordnung spricht Herr Landrat Ralf Leßmeister zunächst seine Glückwünsche zum Einzug in das neu gewählte Parlament des Kreistages verbunden mit den Wünschen einer guten Zusammenarbeit in der kommenden Legislaturperiode, aus.

Weiterhin informiert der Vorsitzende das Gremium hinsichtlich der Fraktionsbildungen und verliest die Meldungen hinsichtlich der Benennungen der Fraktionsspitzen zur Legislaturperiode 2019 - 2024.

Herr Leßmeister gibt außerdem den Hinweis auf die Tischauslagen, „Kommunalebrevier 2019“ sowie den Verwaltungsgliederungsplan der Kreisverwaltung Kaiserslautern.

Abschließend stellt er die Frage zum Einverständnis einer Bebilderung der heutigen Sitzung durch die Pressevertreter. Hiergegen erhebt sich seitens des Gremiums keine Gegenrede.

Nachdem sich keine Wortmeldungen und Ergänzungswünsche zur Tagesordnung ergeben, eröffnet der Vorsitzende, Herr Landrat Leßmeister die Sitzung.

Er stellt die ordnungsgemäß ergangene Einladung und die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Zur Schriftführerin wird Frau Carmen Zäuner bestellt.

Auf Frage des Vorsitzenden erhebt sich kein Einwand gegen die Tagesordnung gemäß Schreiben vom 17.06.2019.

Änderungswünsche werden nicht vorgetragen; somit wird die Tagesordnung wie folgt festgestellt:

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1 | Verpflichtung der Mitglieder des Kreistages | 1408/2019 |
| 2 | Hauptsatzung des Landkreises Kaiserslautern; Änderung | 1405/2019 |
| 3 | Geschäftsordnung des Landkreises Kaiserslautern; Änderung | 1406/2019 |
| 4 | Wahl der/des ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten
a) Wahl
b) Ernennung
c) Vereidigung und Amtseinführung | 1407/2019 |
| 5 | Wahl des Kreisausschusses | 1332/2019 |
| 6 | Festlegung des Wahltages für den Beirat für Migration und Integration | 1426/2019 |
| 7 | Bildung und Wahl eines Mitgliedes in den gemeinsamen Beirat für Weiterbildung Stadt und Landkreis Kaiserslautern | 1355/2019 |
| 8 | Wahl der Vertreter in den Beirat der Siebenpfeiffer-Stiftung | 1421/2019 |
| 9 | Wahl der Vertreter/innen für den Aufsichtsrat der Pfaff-Gemeinnützigen Arbeitsförderungsgesellschaft mbH (PGA) | 1352/2019 |
| 10 | Wahl der Vertreter/innen des Landkreises Kaiserslautern in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN) | 1354/2019 |
| 11 | Wahl der Mitglieder der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW) | 1361/2019 |
| 12 | Wahl der Vertreter/innen des Landkreises Kaiserslautern in der Neue Energie Landkreis Kaiserslautern GmbH | 1409/2019 |
| 13 | Wahl der Vertreter/innen für die Trägerversammlung des Jobcenters Landkreis Kaiserslautern | 1351/2019 |
| 14 | Wahl der Mitglieder in die Verbandsversammlung des Schulzweckverbandes der Integrierten Gesamtschule (IGS) Enkenbach-Alsenborn | 1346/2019 |
| 15 | Wahl der Mitglieder in die Verbandsversammlung des Schulzweckverbandes der Integrierten Gesamtschule (IGS) Landstuhl | 1347/2019 |
| 16 | Wahl der Mitglieder in die Verbandsversammlung des Schulzweckverbandes der Integrierten Gesamtschule (IGS) Otterberg | 1348/2019 |

17	Bildung und Wahl des Landwirtschaftsbeirates	1360/2019
18	Wahl der Vertreter in den Psychiatriebeirat der Stadt und des Landkreises Kaiserslautern	1349/2019
19	Wahl der Vertreter für den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Stadt und Landkreis Kaiserslautern mbH (WFK)	1350/2019
20	Wahl der Vertreter/innen für die Hauptversammlung des Landkreistages	1345/2019
21	Wahl der Vertreter für den Verwaltungsrat der Anstalt des öffentlichen Rechts ZAK	1344/2019
22	Satzung des Landkreises Kaiserslautern über die Bildung eines Beirates für ältere Menschen - Änderung der Satzung	1392/2019
23	Bildung und Wahl des Beirates für ältere Menschen	1356/2019
24	Wahl der Vertreter im Regionalausschuss	1343/2019
25	Wahl der Vertreter/innen in die Verbandsversammlung der Kreissparkasse Kaiserslautern	1342/2019
26	Wahl der Vertreter für den Verwaltungsrat der Kreissparkasse Kaiserslautern	1362/2019
27	Bildung und Wahl der Vertreter der AG Medizinische Versorgung im Landkreis Kaiserslautern	1410/2019
28	Bildung und Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses	1334/2019
29	Satzung des Landkreises für die Kreisvolkshochschule Kaiserslautern; hier: Satzungsänderung	1424/2019
30	Bildung und Wahl des Ausschusses für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule	1335/2019
31	Bildung und Wahl des Ausschusses für Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung	1336/2019
32	Bildung und Wahl des Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschusses	1337/2019
33	Bildung und Wahl des ÖPNV-Ausschusses	1338/2019
34	Bildung und Wahl des Kulturausschusses	1339/2019
35	Bildung und Wahl des Partnerschaftsausschusses	1341/2019
36	Bildung und Wahl der Kommission Gebietsreform	1395/2019
37	Bildung und Wahl eines Sportausschusses	1413/2019

38	Bildung und Wahl des Sozialausschusses	1359/2019
39	Satzung des Kreisjugendamtes Kaiserslautern; hier: Satzungsänderung	1425/2019
40	Bildung und Wahl des Jugendhilfeausschusses	1358/2019
41	Bildung und Wahl des Schulträgerausschusses	1357/2019
42	Bildung und Wahl der Mitglieder des Inklusionsausschusses	1396/2019
43	Bildung und Wahl des Kreisrechtsausschusses	1333/2019

Öffentlicher Teil

**TOP 1 Verpflichtung der Mitglieder des Kreistages
Vorlage: 1408/2019**

Herr Landrat Leßmeister ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Er verpflichtet alle anwesenden Kreistagsmitglieder per Handschlag auf gewissenhafte Ausübung ihres Mandates.

**TOP 2 Hauptsatzung des Landkreises Kaiserslautern; Änderung
Vorlage: 1405/2019**

Der Vorsitzende ruft zunächst den Tagesordnungspunkt auf und informiert das Gremium über die vorbereitete Änderungssatzung zu der bestehenden Hauptsatzung des Landkreises.

Er gibt die wesentlichen Änderungen bekannt; hierzu verweist er auf die beigefügte Änderungshistorie. Abschließend gibt er den Hinweis auf evtl. Anpassungen der Hauptsatzung. Dies steht auf der Agenda für eine der nächsten Arbeitssitzungen des Kreistages.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen und Rückfragen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die beigefügte Änderungssatzung zur Hauptsatzung des Landkreises Kaiserslautern vom 22.08.1994.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 39 –
Nein-Stimmen:	– 00 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Die von der Verwaltung vorgeschlagene Änderungssatzung als Artikelsatzung zur Hauptsatzung des Landkreises wird somit beschlossen und kann in dieser Form zur Veröffentlichung gebracht werden.

**TOP 3 Geschäftsordnung des Landkreises Kaiserslautern; Änderung
Vorlage: 1406/2019**

Herr Landrat Leßmeister trägt vor, dass bei der Geschäftsordnung des Kreistages derzeit keine Änderungen vorgeschlagen sind.

Eine Veröffentlichung der Geschäftsordnung ist nicht notwendig und vorgesehen.

Nachdem sich keinerlei Rückfragen hierzu ergeben, wird der Beschlussvorschlag zur Abstimmung gestellt.

Gem. § 30 Abs. 1 LKO beschließt der Kreistag im Rahmen der Bestimmungen mit der Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Kreistagsmitglieder eine Geschäftsordnung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die anliegende Geschäftsordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 39 –
Nein-Stimmen:	– 00 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

**TOP 4 Wahl der/des ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten a) Wahl b) Ernennung c) Vereidigung und Amtseinführung
Vorlage: 1407/2019**

Der Vorsitzende Herr Leßmeister verweist auf den Sachverhalt der Sitzungsvorlage.

Vor Beginn der Wahlhandlung der/des ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten informiert er über die allgemeinen Wahlvoraussetzungen.

Weiterhin wird ein Wahlvorstand gebildet. Herr Landrat Leßmeister bittet hierzu die Fraktionsvorsitzenden zur Durchführung der Wahlhandlung.

Herr Dr. Peter Degenhardt schlägt für die CDU-Kreistagsfraktion zur Wahl des ehrenamtlichen Kreisbeigeordneten Herrn Dr. Walter Altherr vor.
Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Die Wahlvorschlagsliste wird durch den Vorsitzenden Herr Landrat Leßmeister geschlossen.

Auf Nachfrage ist der Kandidat im Falle seiner Wahl zur Kandidatur bereit.

Die vorbereiteten Stimmzettel und die Wahlhandlungen werden vorgetragen.
Nach § 33 Abs. 5 LKO und § 25 Abs. 2 Geschäftsordnung werden die Kreisbeigeordneten in öffentlicher Sitzung durch Stimmzettel in geheimer Abstimmung gewählt.

Die Durchführung der Wahl beginnt.

Anschließend geben die Mitglieder der Zählkommission folgendes Ergebnis bekannt:

Für den Wahlvorschlag „Dr. Walter Altherr“ wurden 38 gültige Stimmen abgegeben.

Ja-Stimmen:	– 33 –
Nein-Stimmen:	– 5 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –
Ungültige Stimmen:	- 0 –

Somit wurden mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen für den Vorschlag abgegeben.
Herr Dr. Walter Altherr ist gewählt.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden nimmt Herr Dr. Walter Altherr die Wahl an und dankt dem Gremium für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Anschließend händigt der Vorsitzende, Herr Ralf Leßmeister dem Kreisbeigeordneten die Ernennungsurkunde als Ehrenbeamter des Landkreises Kaiserslautern aus, vereidigt ihn und führt ihn gem. § 48 LKO in das Amt ein.

LANDKREIS KAISERSLAUTERN

24.06.2019

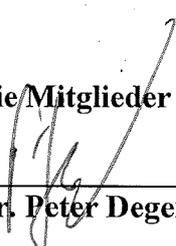
Wahl: ehrenamtliche/r Kreisbeigeordnete/r

Vorschlag:

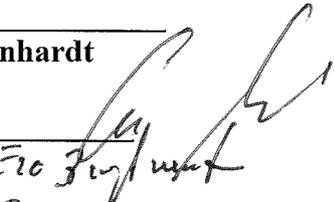
Abgegebene Wahlumschläge:38.....
Abgegebene Stimmzettel:38.....
Stimmenthaltungen:0.....
Ungültige Stimmen:0.....
Gültige Stimmen:38.....
Ja-Stimmen für den Vorschlag33.....
Nein-Stimmen für den Vorschlag5.....

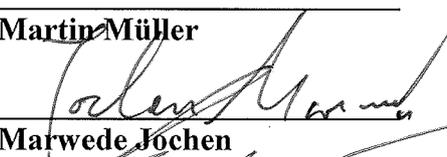
Nachdem mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag abgegeben wurden, ist Frau/HerrWalter Aetherr.....gewählt.

Die Mitglieder der Zählkommission (§ 25 Abs. 8 GeschO):

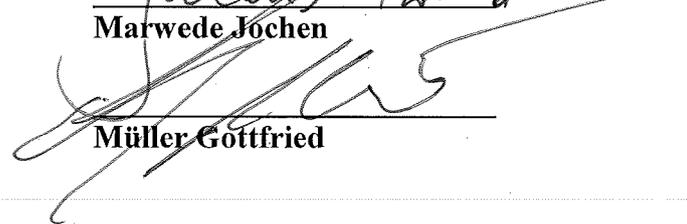

Dr. Peter Degenhardt

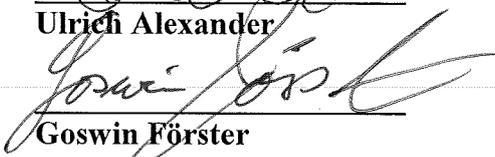

Martin Müller


Uwe Unnold


Marwede Jochen


Ulrich Alexander


Müller Gottfried


Goswin Förster

TOP 5 Wahl des Kreisausschusses
Vorlage: 1332/2019

Herr Landrat Ralf Leßmeister trägt zunächst den gemeinsamen Wahlvorschlag zur Wahl des Kreisausschusses dem Gremium vor:

Weiterhin stellt er die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Der Vorsitzende lässt über den, in der Anlage beigefügten, gemeinsamen Wahlvorschlag zur Wahl des Kreisausschusses abstimmen:

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt die Mitglieder und deren Stellvertreter aus seiner Mitte.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 00 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Die anwesenden Gremienmitglieder nehmen die Wahl an.

Kreisausschuss (Legislatur 2019 –2024)

14 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Westrich Harald	Pulver Hartwig	SPD
2	Wansch Thomas	Decker Karin	SPD
3	Müller Martin	Schäffner Daniel	SPD
4	Dr. Degenhardt Peter	Berberich Patrick	CDU
5	Klein Marcus	Mahl Matthias	CDU
6	Pfeiffer Anja	Meinlschmidt Christian	CDU
7	Hechler Ralf	Hörhammer Brigitte	CDU
8	Emich Erik	Rung Walter	CDU
9	Müller Gottfried	Straßer Wolfgang	AfD
10	Förster Goswin	Dietz Emilie	FDP
11	Marwede Jochen	Siegfried Doris	B90/Grünen
12	Unnold Uwe	Meier Nicole	FWG
13	Hach Otto	Zinßmeister Ero	FWG
14	Ulrich Alexander	Senft Heike	Die Linke

TOP 6 Festlegung des Wahltages für den Beirat für Migration und Integration
Vorlage: 1426/2019

Nach § 4 der Satzung über den Beirat für Migration und Integration bestimmt der Kreistag den Wahltag.

Das Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz empfiehlt für die Durchführung der Wahlen zu den Beiräten den 27.10.2019 (Sonntag) zu bestimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag setzt den Termin für die Wahl zum Beirat für Migration und Integration auf Sonntag, den 27. Oktober 2019, fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	- 39 -
Nein-Stimmen	- 00 -
Stimmenthaltungen	- 0 -

13.06.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreistag	24.06.2019	öffentlich

Festlegung des Wahltages für den Beirat für Migration und Integration

Sachverhalt:

Gemäß § 49 a Abs. 1 der Landkreisordnung ist in Landkreisen, in denen mehr als 5.000 ausländische Einwohner ihre Hauptwohnung haben, ein Beirat für Migration und Integration einzurichten; zu den ausländischen Einwohnern zählen auch Staatenlose.

Da im Landkreis Kaiserslautern 9.178 ausländische Einwohner (Stand 30.06.2018) ihre Hauptwohnung haben, ist ein Beirat einzurichten.

Nach § 4 der Satzung über den Beirat für Migration und Integration bestimmt der Kreistag den Wahltag.

Das Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz empfiehlt für die Durchführung der Wahlen zu den Beiräten den 27.10.2019 (Sonntag) zu bestimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag setzt den Termin für die Wahl zum Beirat für Migration und Integration auf Sonntag, den 27. Oktober 2019, fest.

Im Auftrag:
Harald Laborenz

**TOP 7 Bildung und Wahl eines Mitgliedes in den gemeinsamen
Beirat für Weiterbildung Stadt und Landkreis Kaiserslautern
Vorlage: 1355/2019**

In der Kreistagssitzung vom 14.12.1998 hat der Kreistag der Bildung eines gemeinsamen Beirates für Weiterbildung von Stadt und Landkreis Kaiserslautern zugestimmt.

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

- a) Es wird weiterhin ein gemeinsamer Beirat gebildet
- b) Wahl eines Mitglieds

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Bei einem einstimmigen Abstimmungsergebnis konnte die in der Anlage benannte Person gewählt werden.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Weiterbildungsbeirat (Legislatur 2019 – 2024)

1 Sitz

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Dr. Altherr Walter		CDU

**TOP 8 Wahl der Vertreter in den Beirat der Siebenpfeiffer-Stiftung
Vorlage: 1421/2019**

Der Vorsitzende berichtet zunächst von der kürzlich stattgefundenen ersten Arbeitssitzung der Stiftung.

Weiterhin stellt der Vorsitzende die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt zwei Vertreter in den Beirat der Siebenpfeiffer-Stiftung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Beirat Siebenpfeiffer-Stiftung (Legislatur 2019 – 2024)

2 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Neumann Klaus	Schommer Barbara	SPD
2	Rung Walter	De Fazio Mattia	CDU

Anmerkung:

Gemäß § 9 der Satzung der Siebenpfeiffer-Stiftung können die der Stiftung beigetretenen Institutionen jeweils bis zu zwei Vertreter in den Stiftungsbeirat entsenden.

Die Mitglieder sollten von ihrer Eignung und Befähigung in der Lage sein, den Vorstand der Siebenpfeiffer-Stiftung bei der Verfolgung des Stiftungszwecks zu beraten und müssen nicht zwingend dem Kreistag oder einem Ausschuss angehören.

**TOP 9 Wahl der Vertreter/innen für den Aufsichtsrat der
Pfaff-Gemeinnützigen Arbeitsförderungsgesellschaft mbH (PGA)
Vorlage: 1352/2019**

Der Vorsitzende stellt die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt zwei Vertreter und jeweils persönliche Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

PGA-Aufsichtsrat (Legislatur 2019 – 2024)

2 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Schäffner Daniel	Christmann Heinz	SPD
2	Mahl Matthias	Mees Stephan	CDU

**TOP 10 Wahl der Vertreter/innen des Landkreises Kaiserslautern in die
Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN)
Vorlage: 1354/2019**

Der Vorsitzende stellt die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt zwei weitere Vertreter ohne Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

ZRN-Verbandsversammlung (Legislatur 2019 – 2024)

2 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Pulver Hartwig		SPD
2	Rung Walter		CDU

**TOP 11 Wahl der Mitglieder der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Westpfalz (PGW)
Vorlage: 1361/2019**

Der Vorsitzende stellt die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind 6 Mitglieder und ihre Stellvertreter zu wählen.

1. 3 Mitglieder auf Vorschlag des Kreistages.
2. 3 Mitglieder auf Vorschlag der Verbandsgemeinden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

PGW-Regionalvertretung (Legislatur 2019 – 2024)

3+ 3 Sitze (KTM)

Vom Kreistag zu wählen:

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Pfeiffer Anja	Hechler Ralf	CDU
2	Westrich Harald	Dr. Heid Petra	SPD
3	Zinßmeister Ero	Meier Nicole	FWG

*Weiterhin von den Verbandsgemeinden vorzuschlagen: *)*

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	
1	Schäffner Daniel		VG Weilerbach
2			
3			

*) Nach Benennung durch die Verbandsgemeinden erfolgt anschließend zusätzlich die Wahl durch den Kreistag

**TOP 12 Wahl der Vertreter/innen des Landkreises Kaiserslautern in der
Neue Energie Landkreis Kaiserslautern GmbH
Vorlage: 1409/2019**

Der Vorsitzende Herr Leßmeister informiert zunächst hierzu über den Zusammenschluss des Landkreises Kaiserslautern mit der Pfalzwerke AG zur Umsetzung energetischer Projekte.

Weiterhin stellt der Vorsitzende die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt 3 Vertreter (ohne Stellvertretung).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Aufsichtsrat Neue Energie (Legislatur 2019 – 2024)

3 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Müller Martin		SPD
2	Prof. Dr. Nicolas Gauger (FDP)		CDU
3	Wosnitza Franz		FWG

**TOP 13 Wahl der Vertreter/innen für die Trägerversammlung des
Jobcenters Landkreis Kaiserslautern
Vorlage: 1351/2019**

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt 3 Mitglieder in die Trägerversammlung des Jobcenters Landkreis sowie deren Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

TrägerV Jobcenter (Legislatur 2019 – 2024)

3 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Schäffner Daniel	Neumann Klaus	SPD
2	Mahl Matthias	Meinlschmidt Christian	CDU
3	Meier Nicole	Hach Otto	FWG

**TOP 14 Wahl der Mitglieder in die Verbandsversammlung des Schulzweckverbandes der Integrierten Gesamtschule (IGS) Enkenbach-Alsenborn
Vorlage: 1346/2019**

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Vom Kreistag sind 4 Vertreter zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Verbandsversammlung IGS EA (Legislatur 2019 – 2024)

4 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Wansch Thomas		SPD
2	Rung Walter		CDU
3	Dr. Altherr Walter		CDU
4	Lesoine Swen		FWG

**TOP 15 Wahl der Mitglieder in die Verbandsversammlung des Schulzweckverbandes der Integrierten Gesamtschule (IGS) Landstuhl
Vorlage: 1347/2019**

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Vom Kreistag sind 4 Vertreter zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Verbandsversammlung IGS Landstuhl (Legislatur 2019 – 2024)

4 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Hersina Ralf		SPD
2	Klein Marcus		CDU
3	De Fazio Mattia		CDU
4	Wosnitza Franz		FWG

**TOP 16 Wahl der Mitglieder in die Verbandsversammlung des Schulzweckverbandes der Integrierten Gesamtschule (IGS) Otterberg
Vorlage: 1348/2019**

Zunächst gibt der Vorsitzende, Herr Landrat Leßmeister den Hinweis über die in der Sitzung vom 27.05.2019 angepasste Verbandsordnung. Diese liegt derzeit zur Genehmigung bei der ADD Trier vor. Aufgrund der bisher fehlenden Inkraftsetzung der Satzung wird in heutiger Sitzung noch nach der alten Verbandsordnung über die Anzahl von „4 Vertretern“ abgestimmt.

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Vom Kreistag sind 4 Vertreter zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Verbandsversammlung IGS OO (Legislatur 2019 – 2024)

4 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Müller Martin		SPD
2	Hörhammer Brigitte		CDU
3	Hirschbiel Maximilian		CDU
4	Zinßmeister Ero		FWG

TOP 17 Bildung und Wahl des Landwirtschaftsbeirates
Vorlage: 1360/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- 1) Festlegung der Zahl der Mitglieder
- 2) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen des Kreistages
- 3) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen auf Vorschlag des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Pfalz Süd e.V.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Alle sonstig wählbaren Personen sind im Landwirtschaftsbeirat zu verpflichten und vorher die Annahme der Wahl abzufragen.

Landwirtschaftsbeirat (Legislatur 2019 – 2024)

4 Sitze (Mitglieder des Kreistages)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Schellhaas Bernd	Hack Fritz	SPD
2	Jung Herrmann	Bretscher Christopher	CDU
3	Gries Waltraud	Rösner Markus	CDU
4	Hach Otto	Meier Nicole	FWG

5 Vertreter/innen des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Pfalz Süd e.V.

Nr.	Vertreter	Stellvertreter(in)
1	Vogelgesang Jürgen	
2	Cornelius Thomas	
3	Diehl Andreas	
4	Lang Gerd	
5	Ohliger Lothar	

**TOP 18 Wahl der Vertreter in den Psychiatriebeirat der Stadt und des Landkreises
Kaiserslautern
Vorlage: 1349/2019**

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind Vertreter aus der Mitte des Kreistages zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Psychiatriebeirat (Legislatur 2019 – 2024)

4 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Decker Karin	Wansch Thomas	SPD
2	Mees Stephan	Layes Jonas	CDU
3	Pfeiffer Anja	Mahl Matthias	CDU
4	Meier Nicole	Hach Otto	FWG

**TOP 19 Wahl der Vertreter für den Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Stadt und Landkreis Kaiserslautern mbH (WFK)
Vorlage: 1350/2019**

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt 4 Mitglieder und Stellvertreter für den Aufsichtsrat.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

WFK-Aufsichtsrat (Legislatur 2019 – 2024)

4 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Schäffner Daniel	Neumann Klaus	SPD
2	Dr. Degenhardt Peter	Klein Marcus	CDU
3	Hechler Ralf	Pfeiffer Anja	CDU
4	Zinßmeister Ero	Hach Otto	FWG

**TOP 20 Wahl der Vertreter/innen für die Hauptversammlung des Landkreistages
Vorlage: 1345/2019**

Der Kreistag wählt 5 Mitglieder und Stellvertreter.

Die Fraktionen haben hierzu einen gemeinsamen Wahlvorschlag eingebracht.

Der Vorsitzende stellt die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über die Wahlvorschläge und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zu den Wahlvorschlägen aus.

Der Vorsitzende stellt den Wahlvorschlag zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 38 –

Nein-Stimmen: – 0 –

Stimmhaltungen: – 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Über die Zuteilung des verbleibenden Vorschlagsplatzes für den Sitz in der Hauptversammlung des Landkreistages muss ein Losentscheid zwischen den Fraktionen der „Afd“ und „Bündnis90/Die Grünen“ herbeigeführt werden.

Nach der entsprechenden Losvorbereitung führt der Vorsitzende den Losentscheid durch.

Das Los fällt an die Fraktion „Bündnis90/Die Grünen“.

Das Ergebnis des Losentscheides fällt auf eine Zuteilung für die Fraktion „Bündnis90/Die Grünen“.

Somit sind gem. der Übersicht in der Anlage für die SPD eine Personen, für die CDU zwei Personen, für die FWG eine Personen sowie für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen eine Person gewählt.

LKT-Hauptversammlung (Legislatur 2019 – 2024)

5 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Dr. Heid Petra	Hersina Ralf	SPD
2	Dr. Altherr Walter	Klein Marcus	CDU
3	Rung Walter	Emich Erik	CDU
4	Hach Otto	Meier Nicole	FWG
5	Marwede Jochen	Siegfried Doris	B90/Grüne

LOS

Vorschläge für Losentscheid:

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
A	Schirdewahn Horst	Müller Gottfried	AFD
B	Marwede Jochen	Siegfried Doris	B90/Grüne

**TOP 21 Wahl der Vertreter für den Verwaltungsrat der Anstalt des öffentlichen Rechts ZAK
Vorlage: 1344/2019**

Durch den Kreistag sind 6 Vertreter für den Verwaltungsrat der Anstalt des öffentlichen Rechts ZAK zu wählen.

Die Fraktionen konnten sich nicht auf einen gemeinsamen Wahlvorschlag verständigen.

Für die Fraktion „Die Linke“ stellt Herr Alexander Ulrich den Antrag, einzeln über die Wahlvorschläge entsprechend der Verhältniswahl abzustimmen.

Neben den vorliegenden Wahlvorschlägen erfolgt ein zusätzlicher Vorschlag durch Herrn Goswin Förster für die FDP-Fraktion.

Der Vorsitzende stellt anschließend die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über die Wahlvorschläge und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zu den Wahlvorschlägen aus.

Die Wahlvorschläge werden durch den Vorsitzenden einzeln zur Abstimmung gestellt:

Vorschlag 1 (SPD):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 8 –

Vorschlag 2 und 3 (CDU):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 14 –

Vorschlag 4 (AfD):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 4 –

Vorschlag 5 (Bündnis90/Die Grünen):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 3 –

Vorschlag 6 (FWG):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 5 –

Vorschlag 7 (FDP):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 4 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Somit sind gem. der Übersicht in der Anlage für die SPD eine Personen, für die CDU zwei Personen, für die AfD eine Person, für die FWG eine Person sowie für die FDP eine Person in der Reihenfolge der Liste gewählt.

ZAK

Kreistag Landkreis Kaiserslautern 2019 - Zuteilungsverfahren

Ausschussberechnung

Anfangsdivisor: 6,3333 (= 38 Gesamtstimmen / 6 Sitze)

<i>Wahlvorschlag</i>	<i>Stimmen</i>	<i>Division</i>	<i>Sitzanteil</i>	<i>Sitze</i>
SPD	8	8 / 6,3333	1,2631	1
CDU	14	14 / 6,3333	2,2105	2
Alternative für Deutschland	4	4 / 6,3333	0,6315	1
FDP	4	4 / 6,3333	0,6315	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	3 / 6,3333	0,4736	0
Freie Wählergruppe	5	5 / 6,3333	0,7894	1
Sitze gesamt				6

ZAK-VR (Legislatur 2019 – 2024)

6 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Pulver Hartwig		SPD
2	Dr. Degenhardt Peter		CDU
3	Klein Marcus		CDU
4	Knecht Karl-Friedrich		AfD
5	Dietz Emilie		FDP
6	Unnold Uwe		FWG

**TOP 22 Satzung des Landkreises Kaiserslautern über die Bildung eines Beirates für
ältere Menschen - Änderung der Satzung
Vorlage: 1392/2019**

Herr Landrat Leßmeister ruft den Tagesordnungspunkt zunächst auf und schildert die vorge-
sehene Satzungsänderung entsprechend der Beschlussvorlage.

Nachdem sich keine Einwände sowie Rückfragen durch die Kreistagsmitglieder ergeben,
lässt der Vorsitzende über die Satzungsänderung abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, die Änderung von § 3 der Satzung über die Bildung eines Beirats für
ältere Menschen wie vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 39 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Die von der Verwaltung vorgeschlagene Änderungssatzung wird somit beschlossen und
kann in dieser Form zur Veröffentlichung gebracht werden.

TOP 23 Bildung und Wahl des Beirates für ältere Menschen
Vorlage: 1356/2019

Das Gremium fasst folgende Beschlüsse:

- Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen auf Vorschlag des Kreistages.
- Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen auf Vorschlag der Verbandsgemeinden.

Weiterhin stellt der Vorsitzende die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Herr Leßmeister lässt über den, in der Anlage beigefügten, gemeinsamen Wahlvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Durch einstimmiges Abstimmungsergebnis werden die in der Anlage ersichtlichen Personen gewählt.

Die Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen auf Vorschlag der Verbandsgemeinden kann aufgrund fehlender Vorschläge erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

Beirat für ältere Menschen (Legislatur 2019 – 2024)

6+6 Sitze

Landkreis

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Christmann Heinz	Brand Erika	SPD
2	Pirron Michael	Jung Hermann	CDU
3	Leis Manfred	Biehl Jean-Pierre	CDU
4	Barendrecht Ursule	Radtke Helga	AfD
5	Dr. Heinicke Eike	Marwede Jochen	B90/Grüne
6	Hach Otto	Dein Manfred	FWG

Verbandsgemeinde

Nr.	Mitglied		Partei
1		VG Bruchmühlbach-Miesau	
2		VG Enkenbach-Alsenborn	
3		VG Landstuhl	
4		VG Otterbach-Otterberg	
5		VG Ramstein-Miesenbach	
6	Seidel Sabine	VG Weilerbach	

**TOP 24 Wahl der Vertreter im Regionalausschuss
Vorlage: 1343/2019**

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt 8 Mitglieder und Stellvertreter für den Regionalausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Regionalausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

8 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Westrich Harald	Schäffner Daniel	SPD
2	Wansch Thomas	Decker Karin	SPD
3	Dr. Degenhardt Peter	Klein Marcus	CDU
4	Pfeiffer Anja	De Fazio Mattia	CDU
5	Hörhammer Brigitte	Berberich Patrick	CDU
6	Müller Gottfried	Knecht Karl-Friedrich	AfD
7	Marwede Jochen	Siegfried Doris	B90/Grüne
8	Hach Otto	Unnold Uwe	FWG

**TOP 25 Wahl der Vertreter/innen in die Verbandsversammlung der Kreissparkasse
Kaiserslautern
Vorlage: 1342/2019**

Es sind widerruflich 9 Personen zu wählen.

Die Fraktionen konnten sich nicht auf einen gemeinsamen Wahlvorschlag verständigen.

Für die Fraktion „Die Linke“ stellt Herr Alexander Ulrich den Antrag, einzeln über die Wahlvorschläge entsprechend der Verhältniswahl abzustimmen.

Neben den vorliegenden Wahlvorschlägen erfolgt ein zusätzlicher Vorschlag durch Herrn Alexander Ulrich für die Fraktion „Die Linke“.

Der Vorsitzende stellt anschließend die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über die Wahlvorschläge und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zu den Wahlvorschlägen aus.

Die Wahlvorschläge werden durch den Vorsitzenden einzeln zur Abstimmung gestellt:

Vorschlag 1 und 2 (SPD):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 8 –

Vorschlag 3, 4, 5 (CDU):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 14 –

Vorschlag 6 (AfD):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 4 –

Vorschlag 7 (Bündnis90/Die Grünen):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 3 –

Vorschlag 8 (FWG):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 5 –

Vorschlag 9 (Die Linke):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 4 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Somit sind gem. der Übersicht in der Anlage für die SPD zwei Personen, für die CDU drei Personen, für die AfD eine Person, für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen eine Person sowie für die FWG eine Person und für die Die Linke eine Person in der Reihenfolge der Liste gewählt.

KSK Vergaunders-
Versammlung

Kreistag Landkreis Kaiserslautern 2019 - Zuteilungsverfahren

Ausschussberechnung

Anfangsdivisor: 4,2222 (= 38 Gesamtstimmen / 9 Sitze)

Wahlvorschlag	Stimmen	Division	Sitzanteil	Sitze
SPD	8	8 / 4,2222	1,8947	2
CDU	14	14 / 4,2222	3,3158	3
Alternative für Deutschland	4	4 / 4,2222	0,9473	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	3 / 4,2222	0,7105	1
Freie Wählergruppe	5	5 / 4,2222	1,1842	1
DIE LINKE	4	4 / 4,2222	0,9473	1
Sitze gesamt				9

KSK-Verbandsversammlung (Legislatur 2019 – 2024)

9 Sitze

Nr.	Vorsitzender	Stellvertreter(in)	Partei
	Leßmeister Ralf	Hersina Ralf	CDU/SPD
Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Westrich Harald		SPD
2	Wansch Thomas		SPD
3	Dr. Degenhardt Peter		CDU
4	Schneider Jan		CDU
5	Hörhammer Brigitte		CDU
6	Barendrecht Boudewijn		AfD
7	Markus Andreas		B90/Grüne
8	Unnold Uwe		FWG
9	Ulrich Alexander		Die Linke
		Sickingenstadt Landstuhl	

**TOP 26 Wahl der Vertreter für den Verwaltungsrat der Kreissparkasse
Kaiserslautern
Vorlage: 1362/2019**

Der Zweckverbandsversammlung sind entsprechend § 39 LKO 11 Mitglieder und für jedes Mitglied je 1 Stellvertreter des Verwaltungsrates vom Kreistag vorzuschlagen.

Die Fraktionen konnten sich nicht auf einen gemeinsamen Wahlvorschlag verständigen.

Für die Fraktion „Die Linke“ stellt Herr Alexander Ulrich den Antrag, einzeln über die Wahlvorschläge entsprechend der Verhältniswahl abzustimmen.

Neben den vorliegenden Wahlvorschlägen erfolgt ein zusätzlicher Vorschlag durch Herrn Alexander Ulrich für die Fraktion „Die Linke“.

Der Vorsitzende stellt anschließend die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über die Wahlvorschläge und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zu den Wahlvorschlägen aus.

Die Wahlvorschläge werden durch den Vorsitzenden einzeln zur Abstimmung gestellt:

Vorschlag 1 und 2 (SPD):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 8 –

Vorschlag 3, 4, 5, und 6 (CDU):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 14 –

Vorschlag 7 (AfD):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 4 –

Vorschlag 8 (Bündnis90/Die Grünen):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 3 –

Vorschlag 9 und 10 (FWG):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 5 –

Vorschlag 11 (Die Linke):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 4 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Somit sind gem. der Übersicht in der Anlage für die SPD zwei Personen, für die CDU vier Personen, für die AfD eine Person, für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen eine Person sowie für die FWG zwei Personen und für die Die Linke eine Person in der Reihenfolge der Liste gewählt.

KSK-Verwaltungsrat (Legislatur 2019 – 2024)

11 Sitze

Nr.	Vorsitzender	Stellvertreter(in)	Partei
	Leßmeister Ralf	Hersina Ralf	CDU/SPD
Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Westrich Harald	Schäffner Daniel	SPD
2	Wansch Thomas	Müller Martin	SPD
3	Dr. Degenhardt Peter	Emich Erik	CDU
4	Klein Marcus	Berberich Patrick	CDU
5	Pfeiffer Anja	Hörhammer Brigitte	CDU
6	Rung Walter	Hechler Ralf	CDU
7	Knecht Karl-Friedrich	Barendrecht Boudewijn	AfD
8	Markus Andreas	Siegfried Doris	B90/Grüne
9	Unnold Uwe	Meier Nicole	FWG
10	Zinßmeister Ero	Hach Otto	FWG
11	Ulrich Alexander	Kaiser Kurt	Die Linke
		Sickingenstadt Landstuhl	

*) Über 3 Sitze ist per Los zu entscheiden zwischen SPD, CDU, FDP, FWG, Linke

Vorschläge für Losentscheid:

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
A	Dr. Heid Petra	Pulver Hartwig	SPD
B	Rung Walter	Hechler Ralf	CDU
C	- kein Vorschlag -	- kein Vorschlag -	FDP
D	- kein Vorschlag -	- kein Vorschlag -	FWG
E	Ulrich Alexander	Kaiser Kurt	Die Linke

Kreistag Landkreis Kaiserslautern 2019 - Zuteilungsverfahren

Ausschussberechnung

Anfangsdivisor: 3,4545 (= 38 Gesamtstimmen / 11 Sitze)

Wahlvorschlag	Stimmen	Division	Sitzanteil	Sitze
SPD	8	8 / 3,4545	2,3158	2
CDU	14	14 / 3,4545	4,0526	4
Alternative für Deutschland	4	4 / 3,4545	1,1579	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	3 / 3,4545	0,8684	1
Freie Wählergruppe	5	5 / 3,4545	1,4473	1
DIE LINKE	4	4 / 3,4545	1,1579	1
Sitze gesamt				10

Die Zahl der vergebenen Sitze muss um 1 Sitz(e) erhöht werden (§ 41 Abs. 1 Satz 6 KWG)

Ermittlung des neuen maßgeblichen Divisors für die Wahlvorschläge:

Neuer Divisor wird der Mittelwert aus dem höchsten und zweithöchsten Divisorwert.

Berechnungsformel zur Divisorermittlung: $\text{Stimmen} / (\text{bisher ermittelte Sitze} + 0,5)$

Wahlvorschlag	Stimmen	Division	Divisor	
SPD	8	8 / 2,5	3,2000	*
CDU	14	14 / 4,5	3,1111	
Alternative für Deutschland	4	4 / 1,5	2,6666	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	3 / 1,5	2,0000	
Freie Wählergruppe	5	5 / 1,5	3,3333	*
DIE LINKE	4	4 / 1,5	2,6666	

Neuer Divisor: 3,2666 (Mittelwert aus 3,3333 und 3,2000)

Verteilungsberechnung gemäß neuem Divisor

Wahlvorschlag	Stimmen	Division	Sitzanteil	Sitze
SPD	8	8 / 3,2666	2,4490	2
CDU	14	14 / 3,2666	4,2858	4
Alternative für Deutschland	4	4 / 3,2666	1,2245	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	3 / 3,2666	0,9183	1
Freie Wählergruppe	5	5 / 3,2666	1,5306	2
DIE LINKE	4	4 / 3,2666	1,2245	1
Sitze gesamt				11

**TOP 27 Bildung und Wahl der Vertreter der AG Medizinische Versorgung im Landkreis Kaiserslautern
Vorlage: 1410/2019**

Der Kreistag legt die Anzahl auf 10 Mitglieder fest und wählt die Mitglieder sowie die entsprechenden Stellvertreter für die Arbeitsgemeinschaft „Medizinische Versorgung“.

Die Fraktionen konnten sich nicht auf einen gemeinsamen Wahlvorschlag verständigen.

Für die Fraktion „Die Linke“ stellt Herr Alexander Ulrich den Antrag, einzeln über die Wahlvorschläge entsprechend der Verhältniswahl abzustimmen.

Neben den vorliegenden Wahlvorschlägen erfolgt ein zusätzlicher Vorschlag durch Herrn Goswin Förster für die FDP-Fraktion.

Einen weiteren zusätzlichen Wahlvorschlag unterbreitet Herr Alexander Ulrich für die Fraktion „Die Linke“.

Außer den drei benannten Wahlvorschlägen werden aus der CDU-Fraktion keine weiteren Personenvorschläge unterbreitet.

Durch diesen Verzicht der CDU ergibt sich die neue Sitzverteilung.

Der Vorsitzende stellt anschließend die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über die Wahlvorschläge und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zu den Wahlvorschlägen aus.

Die Wahlvorschläge werden durch den Vorsitzenden einzeln zur Abstimmung gestellt:

Vorschlag 1 und 2 (SPD):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 8 –

Vorschlag 3, 4, 5 (CDU):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 14 –

Vorschlag 6 (AfD):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 4 –

Vorschlag 7 (Bündnis90/Die Grünen):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 3 –

Vorschlag 8 (FWG):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 5 –

Vorschlag 9 (FDP):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 2 –

Vorschlag 10 (Die Linke):

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 2 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Somit sind gem. der Übersicht in der Anlage für die SPD zwei Personen, für die CDU drei Personen, für die AfD eine Person, für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen eine Person, für die FWG eine Person sowie für die FDP eine Person und für die Fraktion „Die Linke“ eine Person in der Reihenfolge der Liste gewählt.

AG Mod.

Kreistag Landkreis Kaiserslautern 2019 - Zuteilungsverfahren

Ausschussberechnung

Anfangsdivisor: 3,8000 (= 38 Gesamtstimmen / 10 Sitze)

Wahlvorschlag	Stimmen	Division	Sitzanteil	Sitze
SPD	8	8 / 3,8000	2,1052	2
CDU	14	14 / 3,8000	3,6842	4
Alternative für Deutschland	4	4 / 3,8000	1,0526	1
FDP	2	2 / 3,8000	0,5263	1
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	3 / 3,8000	0,7894	1
Freie Wählergruppe	5	5 / 3,8000	1,3157	1
DIE LINKE	2	2 / 3,8000	0,5263	1
Sitze gesamt				11

Die Zahl der vergebenen Sitze muss um 1 Sitz(e) reduziert werden (§ 41 Abs. 1 Satz 6 KWG)

Ermittlung des neuen maßgeblichen Divisors für die Wahlvorschläge:

Neuer Divisor wird der Mittelwert aus dem niedrigsten und zweitniedrigsten Divisorwert.

Berechnungsformel zur Divisorermittlung: Stimmen / (bisher ermittelte Sitze - 0,5)

Wahlvorschlag	Stimmen	Division	Divisor	
SPD	8	8 / 1,5	5,3333	
CDU	14	14 / 3,5	4,0000	
Alternative für Deutschland	4	4 / 0,5	8,0000	
FDP	2	2 / 0,5	4,0000	*
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	3 / 0,5	6,0000	
Freie Wählergruppe	5	5 / 0,5	10,0000	
DIE LINKE	2	2 / 0,5	4,0000	*

Neuer Divisor: 4,0000 (Mittelwert aus 4,0000 und 4,0000)

Verteilungsberechnung gemäß neuem Divisor

Wahlvorschlag	Stimmen	Division	Sitzanteil	Sitze
SPD	8	8 / 4,0000	2,0000	2 ✓
CDU	14	14 / 4,0000	3,5000	3 ✓
Alternative für Deutschland	4	4 / 4,0000	1,0000	1 ✓
FDP	2	2 / 4,0000	0,5000	0 ✓
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	3 / 4,0000	0,7500	1 ✓
Freie Wählergruppe	5	5 / 4,0000	1,2500	1 ✓
DIE LINKE	2	2 / 4,0000	0,5000	0 ✓
Sitze gesamt				8 ✓

Über 2 Sitz(e) ist per Los zu entscheiden (§ 41 Abs. 1 Satz 3 KWG) zwischen

- CDU - kein Vorschlag
- FDP
- DIE LINKE

AG Medizinische Versorgung (Legislatur 2019 – 2024)

10 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Pulver Hartwig	Wansch Thomas	SPD
2	Westrich Harald	Müller Martin	SPD
3	Dr. Degenhardt Peter	Emich Erik	CDU
4	Klein Marcus	Hechler Ralf	CDU
5	Pfeiffer Anja	Berberich Patrick	CDU
6	Barendrecht Ursule	Barendrecht Boudewijn	AfD
7	Siegfried Doris	Dr. Heinicke Anne-Marie	B90/Grüne
8	Meier Nicole	Unnold Uwe	FWG
9	Schuler Heinrich	Dr. Kaiser Roland	FDP
10	Dr. Rübél Albert	Naßhan Norbert	Die Linke

*) 2 Sitze ist per Los zu entscheiden zwischen **CDU, FDP, Linke**

- Die CDU verzichtet auf einen weiteren Wahlvorschlag.-

Vorschläge für Losentscheid:

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
A	Schuler Heinrich	Dr. Kaiser Roland	FDP
B	Dr. Rübél Albert	Naßhan Norbert	Die Linke

TOP 28 Bildung und Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses
Vorlage: 1334/2019

Das Gremium fasst folgende Beschlüsse:

- a) Es wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet.
- b) Der Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern.
- c) Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglieder des Kreistages sein; Entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- d) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter.

Weiterhin stellt der Vorsitzende die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Bei einem einstimmigen Abstimmungsergebnis konnten die in der Anlage als gemeinsamer Wahlvorschlag beigefügten Mitglieder und ihre Stellvertreter gewählt werden.

RPA (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Westrich Harald	Schäffner Daniel	SPD
2	Decker Karin	Wansch Thomas	SPD
3	Christmann Heinz	Rahm Tanja	SPD
4	Dr. Degenhardt Peter	Klein Marcus	CDU
5	Dr. Altherr Walter	Hörhammer Brigitte	CDU
6	Layes Jonas	Rung Walter	CDU
7	Mahl Matthias	Hechler Ralf	CDU
8	Mees Stephan	Berberich Patrick	CDU
9	Knecht Karl-Friedrich	Müller Gottfried	AfD
10	Dietz Emilie	Mattheis Doris	FDP
11	Neißer Jutta	Marwede Jochen	B90/Grüne
12	Zinßmeister Ero	Hach Otto	FWG
13	Wosnitza Franz	Meier Nicole	FWG
14	Kaiser Kurt	Geib Peter	Die Linke

**TOP 29 Satzung des Landkreises für die Kreisvolkshochschule Kaiserslautern;
hier: Satzungsänderung
Vorlage: 1424/2019**

Herr Landrat Leßmeister ruft den Tagesordnungspunkt auf und schildert zur Klarstellung die vorgesehene Satzungsanpassung entsprechend der Beschlussvorlage.

Nachdem sich keine Einwände sowie Rückfragen ergeben, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die anliegende Artikelsatzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 37 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Die von der Verwaltung vorgeschlagene Änderungssatzung wird somit beschlossen und kann in dieser Form zur Veröffentlichung gebracht werden.

TOP 30 Bildung und Wahl des Ausschusses für die Kreisvolkshochschule und Kreismusikschule
Vorlage: 1335/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglieder des Kreistages sein; entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- b) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 37 –
Nein-Stimmen: – 0 –
Stimmenthaltungen: – 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

KVHS-KMS-Ausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Gallé Gabriele	Christmann Heinz	SPD
2	Müller Martin	Hersina Ralf	SPD
3	Böhlke Knut	Pulver Hartwig	SPD
4	Hörhammer Brigitte	Dr. Degenhardt Peter	CDU
5	Layes Jonas	Meinlschmidt Christian	CDU
6	De Fazio Mattia	Klein Marcus	CDU
7	Berberich Patrick	Hechler Ralf	CDU
8	Mees Stephan	Mahl Matthias	CDU
9	Barendrecht Boudewijn	Barendrecht Ursule	AfD
10	Lesoine Ingrid	Chatfield Isabell	FDP
11	Dr. Heinicke Eike	Marwede Jochen	B90/Grüne
12	Hübner Harald	Wosnitza Franz	FWG
13	Wagner-Heinz Francesca	Haag Michael	FWG
14	Senft Heike	Kaiser Kurt	Die Linke

TOP 31 Bildung und Wahl des Ausschusses für Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung
Vorlage: 1336/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Es wird ein Ausschuss für Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung gebildet.
- b) Der Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern.
- c) Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglied des Kreistages sein; Entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- d) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 37 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Kreientwicklungsausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Neumann Klaus	Hersina Ralf	SPD
2	Bösl Bernd	Schaum Selina	SPD
3	Schäffner Daniel	Böhlke Knut	SPD
4	De Fazio Mattia	Hechler Ralf	CDU
5	Dr. Altherr Walter	Pfeiffer Anja	CDU
6	Emich Erik	Klein Marcus	CDU
7	Hörhammer Brigitte	Mees Stephan	CDU
8	Layes Jonas	Mahl Matthias	CDU
9	Müller Gottfried	Straßer Wolfgang	AfD
10	Hartmeyer Friedrich	Förster Goswin	FDP
11	Pfreundt Franz-Josef	Marwede Jochen	B90/Grüne
12	Hach Otto	Meier Nicole	FWG
13	Stahl Manfred	Celim Helmut	FWG
14	Ulrich Alexander	Lauer Harald	Die Linke

TOP 32 Bildung und Wahl des Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschusses
Vorlage: 1337/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Es wird ein Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschuss gebildet.
- b) Der Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern.
- c) Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglied des Kreistages sein; Entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- d) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 37 –
Nein-Stimmen: – 0 –
Stimmenthaltungen: – 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

UAWA-Ausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Dr. Heid Petra	Schäffner Daniel	SPD
2	Decker Karin	Neumann Klaus	SPD
3	Schellhaas Bernd	Mohrhardt Sebastian	SPD
4	Dr. Altherr Walter	Hechler Ralf	CDU
5	Layes Jonas	Rung Walter	CDU
6	Meinschmidt Christian	De Fazio Mattia	CDU
7	Förster Goswin	Dietz Emilie	CDU
8	Mahl Matthias	Mees Stephan	CDU
9	Knecht Karl-Friedrich	Schirdewahn Horst	AfD
10	Sergi Marco	Krug Jürgen	FDP
11	Neißer Jutta	Marwede Jochen	B90/Grüne
12	Hübner Harald	Meier Nicole	FWG
13	Zinßmeister Ero	Hach Otto	FWG
14	Schäfer Sabine	Weisenstein Stefan	Die Linke

TOP 33 Bildung und Wahl des ÖPNV-Ausschusses
Vorlage: 1338/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Es wird ein ÖPNV-Ausschuss gebildet.
- b) Der Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern.
- c) Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglied des Kreistages sein; Entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- d) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 36 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

ÖPNV-Ausschuss

(Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Pulver Hartwig	Wansch Thomas	SPD
2	Ulmen Jonas	Schuster Marco	SPD
3	Müller Martin	Dr. Heid Petra	SPD
4	Hörhammer Brigitte	De Fazio Mattia	CDU
5	Layes Jonas	Dr. Degenhardt Peter	CDU
6	Rung Walter	Dr. Altherr Walter	CDU
7	Mahl Matthias	Klein Marcus	CDU
8	Mees Stephan	Hechler Ralf	CDU
9	Willig Andreas	Knecht Karl-Friedrich	AfD
10	König Rüdiger	Hirschbiel Maximilian	FDP
11	Markus Andreas	Sinz Helmut	B90/Grüne
12	Hübner Harald	Hach Otto	FWG
13	Rudat Beate	Schmitt Jürgen	FWG
14	Hirschberger-Nickel Peter	Schmidt Kuno	Die Linke

TOP 34 Bildung und Wahl des Kulturausschusses
Vorlage: 1339/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Es wird ein Kulturausschuss gebildet.
- b) Der Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern.
- c) Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglied des Kreistages sein. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- d) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 36 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Kulturausschuss

(Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Christmann Heinz	Steffgen Helga	SPD
2	Böhlke Knut	Müller Martin	SPD
3	Decker Karin	Dr. Heid Petra	SPD
4	Dr. Altherr Walter	Rung Walter	CDU
5	Meinschmidt Christian	Emich Erik	CDU
6	Hörhammer Brigitte	Mahl Matthias	CDU
7	De Fazio Mattia	Mees Stephan	CDU
8	Layes Jonas	Berberich Patrick	CDU
9	Schirdewahn Horst	Müller Gottfried	AfD
10	Albert Vera	Prof. Dr. Nicolas Ralph Gauger	FDP
11	Siegfried Doris	Bissinger Michael	B90/Grüne
12	Hübner Harald	Meier Nicole	FWG
13	Wosnitza Franz	Hach Otto	FWG
14	Ferrieres Ilka	Cattarius Andreas	Die Linke

TOP 35 Bildung und Wahl des Partnerschaftsausschusses
Vorlage: 1341/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Es wird ein Partnerschaftsausschuss gebildet.
- b) Der Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern.
- c) Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglied des Kreistages sein; Entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- d) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Partnerschaftsausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Dr. Heid Petra	Schäffner Daniel	SPD
2	Decker Karin	Neumann Klaus	SPD
3	Rahm Tanja	Schuster Marco	SPD
4	Dr. Altherr Walter	Mees Stephan	CDU
5	Dr. Degenhardt Peter	Hechler Ralf	CDU
6	Berberich Patrick	Layes Jonas	CDU
7	Rung Walter	De Fazio Mattia	CDU
8	Meinlschmidt Christian	Hörhammer Brigitte	CDU
9	Müller Gottfried	Barendrecht Boudewijn	AfD
10	Förster Goswin	Dietz Emilie	FDP
11	Dr. Anne-Marie Heinicke	Marwede Jochen	B90/Grüne
12	Wosnitza Franz	Nicole Meier	FWG
13	Celim Helmut	Specht Jens	FWG
14	Ferrieres Ilka	Kaiser Anneliese	Die Linke

**TOP 36 Bildung und Wahl der Kommission Gebietsreform
Vorlage: 1395/2019**

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag legt die Mitglieder der Kommission und jeweiligen Stellvertreter auf 14 fest.

Der Kreistag wählt die Mitglieder und deren Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Kommission Gebietsreform (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze (KTM)

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Westrich Harald	Neumann Klaus	SPD
2	Schäffner Daniel	Hersina Ralf	SPD
3	Wansch Thomas	Müller Martin	SPD
4	Dr. Degenhardt Peter	Pfeiffer Anja	CDU
5	Klein Marcus	De Fazio Mattia	CDU
6	Berberich Patrick	Hörhammer Brigitte	CDU
7	Mees Stephan	Dr. Altherr Walter	CDU
8	Emich Erik	Rung Walter	CDU
9	Knecht Karl-Friedrich	Straßer Wolfgang	AfD
10	Förster Goswin	Dietz Emilie	FDP
11	Marwede Jochen	Markus Andreas	B90/Grüne
12	Meier Nicole	Unnold Uwe	FWG
13	Zinßmeister Ero	Hach Otto	FWG
14	Ulrich Alexander	Senft Heike	Die Linke

TOP 37 Bildung und Wahl eines Sportausschusses
Vorlage: 1413/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Es wird ein Sportausschuss gebildet.
- b) Der Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern.
- c) Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder sollen Mitglied des Kreistages sein; Entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- d) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 38 –
Nein-Stimmen: – 0 –
Stimmenthaltungen: – 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Sportausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Bösl Bernd	Steffgen Helga	SPD
2	Wansch Thomas	Westrich Harald	SPD
3	Böhlke Knut	Schäffner Daniel	SPD
4	Hechler Ralf	Hörhammer Brigitte	CDU
5	Klein Marcus	Dr. Degenhardt Peter	CDU
6	De Fazio Mattia	Layes Jonas	CDU
7	Meinlschmidt Christian	Emich Erik	CDU
8	Klein Reiner	Gries Waltraud	CDU
9	Straßer Wolfgang	Müller Felix	AfD
10	Förster Goswin	Horn Thomas	FDP
11	Siegfried Doris	Burg Johannes	B90/Grüne
12	Unnold Uwe	Meier Nicole	FWG
13	Zinßmeister Ero	Hach Otto	FWG
14	Imhof Felix	Fischer Frank	Die Linke

TOP 38 Bildung und Wahl des Sozialausschusses
Vorlage: 1359/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- 1) Festlegung der Zahl der Mitglieder.
- 2) Festlegung der Zahl der Kreistagsmitglieder und der sonstigen wählbaren Bürger/innen des Landkreises.
- 3) a) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen des Kreistages.
b) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen der Wohlfahrtsverbände.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 38 –
Nein-Stimmen: – 0 –
Stimmenthaltungen: – 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Die Wahl der weiteren Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen kann aufgrund fehlender Vorschläge erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

Alle sonstigen wählbaren Personen sind im Sozialausschuss zu verpflichten und vorher die Annahme der Wahl abzufragen.

Sozialausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Neumann Klaus	Westrich Harald	SPD
2	Knut Böhlke	Pulver Hartwig	SPD
3	Gallé Gabriele	Frosch Stephan	SPD
4	Dr. Altherr Walter	De Fazio Mattia	CDU
5	Layes Jonas	Klein Marcus	CDU
6	Berberich Patrick	Hörhammer Brigitte	CDU
7	Mahl Matthias	Dr. Degenhardt Peter	CDU
8	Hechler Ralf	Meinlschmidt Christian	CDU
9	Müller Gottfried	Straßer Wolfgang	AfD
10	Dietz Emilie	Zierke Adelheid	FDP
11	Schmitt Stephanie	Siegfried Doris	B90/Grüne
12	Hübner Harald	Meier Nicole	FWG
13	Bügner Manfred	Herrmann Anja	FWG
14	Schäfer Sabine	Hirschberger-Nickel Peter	Die Linke

(+ 10 externe Benannte)

**TOP 39 Satzung des Kreisjugendamtes Kaiserslautern; hier: Satzungsänderung
Vorlage: 1425/2019**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und informiert hinsichtlich der vorgesehenen Anpassungen zur Satzung entsprechend der Beschlussvorlage.

Nachdem sich keine Einwände sowie Rückfragen durch die Kreistagsmitglieder ergeben, lässt der Vorsitzende über die Satzungsänderung abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt anliegende Artikelsatzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 37 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Die von der Verwaltung vorgeschlagene Änderungssatzung wird somit beschlossen und kann in dieser Form zur Veröffentlichung gebracht werden.

TOP 40 Bildung und Wahl des Jugendhilfeausschusses
Vorlage: 1358/2019

Der Vorsitzende stellt die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Herr Leßmeister lässt über den, in der Anlage beigefügten, gemeinsamen Wahlvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- Zu 2) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen.
(14 Mitglieder des Kreistages oder von ihm gewählte, in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer)
- Zu 3) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen.
(5 Vertreter anerkannter Jugendverbände)
- Zu 4) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen. (5 Vertreter sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 37 –
Nein-Stimmen: – 0 –
Stimmenthaltungen: – 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Die Wahl der weiteren Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen kann aufgrund fehlender Vorschläge erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

Alle sonstigen wählbaren Personen sind im Jugendhilfeausschuss zu verpflichten und vorher die Annahme der Wahl abzufragen.

Jugendhilfeausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Neumann Klaus	Westrich Harald	SPD
2	Gallé Gabriele	Frosch Stephan	SPD
3	Böhlke Knut	Pulver Hartwig	SPD
4	Berberich Patrick	Rung Walter	CDU
5	Hörhammer Brigitte	Emich Erik	CDU
6	Gries Waltraud	Carra Matthias	CDU
7	Layes Jonas	Mees Stephan	CDU
8	De Fazio Mattia	Pfeiffer Anja	CDU
9	Barendrecht Ursule	Straßer Wolfgang	AfD
10	Weber Dominik	Müller Lena	FDP
11	Bissinger Michael	Dr. Heinicke Anne-Marie	B90/Grüne
12	Hübner Harald	Meier Nicole	FWG
13	Christmann Jürgen	Albrecht Else	FWG
14	Senft Heike	Ulrich Alexander	Die Linke

(+ 10 externe Benannte)

TOP 41 Bildung und Wahl des Schulträgerausschusses
Vorlage: 1357/2019

Der Vorsitzende stellt zunächst die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Ebenso liegt die vollständige Liste der weiteren zu wählenden Personen vor.

Herr Landrat Leßmeister lässt über den, in der Anlage beigefügten, gemeinsamen Wahlvorschlag und die sonstigen Wahlvorschläge entsprechend der Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- 1) **Festlegung ob sämtliche Schularten und Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Kaiserslautern im Schulträgerausschuss vertreten sein sollen**
- 2) **Festlegung der Zahl der Mitglieder (14)**
- 3) **Festlegung der Zahl der Kreistagsmitglieder und der sonstigen wählbaren Bürger/innen des Landkreises**
- 4) **Zusammensetzung, Zahl und Wahl der sonstigen wählbaren Bürger/innen**
 - a) Anzahl der gewählten Elternvertreter/innen (5)
 - b) Anzahl der Lehrervertreter/innen (5)
 - c) Anzahl der Arbeitnehmervertreter/innen (1)
 - d) Anzahl der Arbeitgeber/innen (1).

Die Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter/innen durch den Kreistag erfolgt:

- a) auf Vorschlag der jeweiligen Schule
- b) auf Vorschlag der jeweiligen Schule
- c) auf Vorschlag der Berufsbildenden Schule Landstuhl
- d) auf Vorschlag der Berufsbildenden Schule Landstuhl.

Die Amtszeit der Mitglieder nach Ziffer 4 endet im Fall der Ziffer

- 4a) mit Ende der Amtszeit als gewählte/r Elternvertreter/in
- 4b) mit Ausscheiden der/des Lehrers/in.

Die Amtszeit endet im Übrigen für alle Mitglieder mit Wegfall der Voraussetzungen der Wählbarkeit entsprechend §§ 4, 1 KWG i. V. m. § 90 Abs. 2 Schulgesetz.

5) a) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen des Kreistages;

**b) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter/innen der Schulen;
Vorgeschlagen sind:**

Gymnasium Landstuhl:

EV: Frau Susanne Schohl, Vertreterin: Frau Heike Blanz

LV: Frau Andrea Meiswinkel, Vertreter: Herr Frank Dick

Gymnasium Ramstein-Miesenbach:

EV: Herr Andreas Franz, Vertreter: Herr Thomas Layes

LV: Frau Dr. Sonja Tophofen, Vertreter: Herr Martin Hauter

Jakob-Weber-Schule Landstuhl:

EV: Frau Melanie Storck, Vertreterin: Frau Marina Kerchner

LV: Frau Andrea Schmitt, Vertreterin: Frau Kerstin Kreuzer

Hans-Zulliger-Schule Enkenbach-Alsenborn:

EV: Frau Amadea Weber, Vertreterin: Frau Natascha Tanatmis

LV: Frau Silke Steig-Flick, Vertreterin: Frau Regine Thimm

BBS Landstuhl:

EV: Herr Jonny Günter, Vertreter: Frau Christine Günther

LV: Herr Uwe Kleu, Vertreter: Herr Stefan Wolf

Arbeitnehmervertreter: Herr Michael Klein, Vertreter: Alexander Ulrich

Arbeitgebervertreter: Herr André Morio, Vertreter: -

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: – 38 –

Nein-Stimmen: – 0 –

Stimmhaltungen: – 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Alle sonstigen wählbaren Personen sind im Schulträgerausschuss zu verpflichten und vorher die Annahme der Wahl abzufragen.

Schulträgerausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Pulver Hartwig	Dr. Heid Petra	SPD
2	Böhlke Knut	Wansch Thomas	SPD
3	Pfannenstiel Bianca	Bösl Bernd	SPD
4	Dr. Degenhardt Peter	De Fazio Mattia	CDU
5	Berberich Patrick	Mahl Matthias	CDU
6	Hechler Ralf	Layes Jonas	CDU
7	Klein Marcus	Mees Stephan	CDU
8	Meinschmidt Christian	Pfeiffer Anja	CDU
9	Knecht Karl-Friedrich	Schirdewahn Horst	AfD
10	Dr. Becker Ulrich	Lesoine Ingrid	FDP
11	Mayer Alice	Burg Johannes	B90/Grüne
12	Hübner Harald	Meier Nicole	FWG
13	Wosnitza Franz	Hach Otto	FWG
14	Ulrich Alexander	Fischer Frank	Die Linke

(+ 12 externe Benannte)

TOP 42 Bildung und Wahl der Mitglieder des Inklusionsausschusses
Vorlage: 1396/2019

Der Vorsitzende stellt die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung. Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Herr Leßmeister lässt über den, in der Anlage beigefügten, gemeinsamen Wahlvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Es wird ein Inklusionsausschuss gebildet.
- b) Der Ausschuss besteht aus 14 Mitgliedern.
- c) Mindestens die Hälfte der Mitglieder sollen Mitglied des Kreistages sein. Entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder. Dabei sollen sonstige wählbare Bürger durch sonstige wählbare Bürger und Mitglieder des Kreistages durch Mitglieder des Kreistages vertreten werden.
- d) Wahl der Mitglieder und ihrer Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Inklusionsausschuss (Legislatur 2019 – 2024)

14 Sitze

Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Frosch Stephan	Schommer Barbara	SPD
2	Steffgen Helga	Mohrhardt Sebastian	SPD
3	Pfannenstiel Bianca	Hersina Ralf	SPD
4	De Fazio Mattia	Dr. Degenhardt Peter	CDU
5	Layes Jonas	Hechler Ralf	CDU
6	Berberich Patrick	Mees Stephan	CDU
7	Mahl Matthias	Dr. Altherr Walter	CDU
8	Hörhammer Brigitte	Rüng Walter	CDU
9	Barendrecht Ursule	Radtke Helga	AfD
10	Budek Bruno	Malter Adelheid	FDP
11	Held Felix	Marwede Jochen	B90/Grüne
12	Geib Günther	Crusius Hans-Josef	FWG
13	Meier Nicole	Hübner Harald	FWG
14	Hemm Harvey	Senft Heike	Die Linke

TOP 43 Bildung und Wahl des Kreisrechtsausschusses
Vorlage: 1333/2019

Zunächst stellt der Vorsitzende die Frage über eine offene oder geheime Abstimmung über den Wahlvorschlag und stellt dies zur Abstimmung.

Das Gremium spricht sich einstimmig für die Vornahme der offenen Abstimmung zum gemeinsamen Wahlvorschlag aus.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt vor, die Zahl beizubehalten, hierbei sind Stellvertreter nicht zu wählen.

Es sind folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Festlegung der Zahl der Beisitzer/innen
- b) Wahl der Beisitzer/innen

Das Gremium legt die Zahl der Beisitzer auf 22 fest.
Stellvertreter sind keine zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 38 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Kreisrechtsausschuss (Legislatur 2019 –2024)

22 Sitze

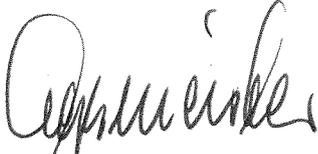
Nr.	Mitglied	Stellvertreter(in)	Partei
1	Gallé Gabriele		SPD
2	Hirsch Bernhard		SPD
3	Neumann Klaus		SPD
4	Müller Martin		SPD
5	Schuster Marco		SPD
6	Gries Waltraud		CDU
7	Biehl Jean-Pierre		CDU
8	Wüst Paul		CDU
9	Schweitzer Hans-Jörg		CDU
10	Germann Arnold		CDU
11	Mees Stephan		CDU
12	Carra Matthias		CDU
13	Lüer Lothar		CDU
14	Schirdewahn Horst		AfD
15	Knecht Karl-Friedrich		AfD
16	Zehbe Rudi		FDP
17	Neißer Jutta		B90/Grüne
18	Pfreundt Carola		B90/Grüne
19	Hübner Harald		FWG
20	Laier Albert		FWG
21	Schmitt Jürgen		FWG
22	Richter Gerd-Peter		Die Linke

⇒ Wir bitten darauf zu achten, dass bei der Sitzvergabe ggf. darauf hingewiesen wird, dass es den genannten Personen auch tatsächlich vormittags möglich ist, an den Sitzungen teilzunehmen. Dies stellte in der vergangenen Legislaturperiode des Öfteren ein Problem dar!

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Kaiserslautern, den 25.06.2019

Vorsitzender



Ralf Leßmeister

Schriftführerin



Carmen Zäuner